

Vorlage Nr. 399/18

Betreff: **Beratung Stellenplan 2019, Fachbereich 5 - Planen und Bauen, PG 52 - 57**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Bauausschuss			15.11.2018	Berichterstattung durch:		Frau Schauer Herrn Dr. Vennekötter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Leitprojekt 1	Bildung und Inklusion - die Zukunftssicherung als dauerhafte Aufgabe
Leitprojekt 1.1	Bildung
Leitprojekt 1.2	Inklusion
Leitprojekt 6	Inwertsetzung der Konversionsflächen - eine Chance für die Stadtentwicklung
Produkt 5301	Öffentliche Verkehrsflächen
Produkt 5302	Bauverwaltung
Produktgruppe 52	Gebäudemanagement
Produktgruppe 55	Öffentliche Grünflächen
Produktgruppe 56	Bauordnung und Denkmalschutz
Produktgruppe 57	Vermessung und Geoinformationsdienste
Produktgruppe 58	Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich	
Ergebnisplan		Investitionsplan	
Erträge	81.797 €	Einzahlungen	€
Aufwendungen	264.236 €	Auszahlungen	€
Minderaufwendungen	0,00 €		
Verminderung Eigenkapital	182.439 €	Eigenanteil	€
Finanzierung gesichert			
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
durch			
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt		
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)		

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, dem Rat der Stadt Rheine zu empfehlen,

1. den als Anlage beigefügten Stellenplan des Fachbereiches 5 – PG 52 - 57 in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2018 zu übernehmen.
2. die nachstehenden bestehenden befristeten Stellen des Fachbereiches 5 – PG 52 - 57,

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil / Wert	befristet in Monate
1	Fördermanagement FB 5 und Sitzungsdienst/Verwaltung FB 5	1 / A 11	60
2	Vermessungstechniker/in	1 / EG 9a	48
3	Zentrale Gebäudewirtschaft Ingenieur/in Gute Schule 2020	1 / EG 10	
4	Hochbau - Architekt/in Gute Schule 2020	1 / EG 11	
5	Heizungssteuerung	1 / EG 10	36
	Summe	5	

die nicht Bestandteil des Stellenplanes sind, zur Kenntnis zu nehmen.

Begründung:

1. Beratungsverfahren

Der Entwurf des Gesamtstellenplans 2019 der Stadt Rheine wurde am 25.09.2018 mit der Vorlage 343/18 dem Rat der Stadt Rheine als Grundlage für die Beratungen in den Fachausschüssen zur Kenntnis gegeben.

Die Empfehlungsbeschlüsse der Fachausschussberatungen zu den Teilstellenplänen der Fach- und Sonderbereiche sollen dem Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung am 18.12.2018 zur Beratung vorgelegt werden. Dieser richtet auf Grundlage seines Beratungsergebnisses einen Empfehlungsbeschluss an den Rat. Dieser wird im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes 2019 in seiner Sitzung am 15.01.2019 abschließend über den Gesamtstellenplan beschließen.

2. Stellenplan-Entwurf gem. Rats-Vorlage 343/18 vom 25.09.2018

Der Stellenplanentwurf des Fachbereiches 5 – Produktgruppen 52 bis 57 vom 25.09.2018 enthält alle Stellenplanänderungen des Jahres 2018 sowie die aus Sicht der Verwaltung absehbaren notwendigen Änderungen im Jahr 2019.

Verschiebungen zwischen einzelnen Organisationseinheiten werden nachrichtlich dargestellt.

Im Einzelnen sind das folgende Änderungen:

Stellenausweitungen

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert
1	Architekt/Bauingenieur Gute Schule 2020	1,00	EG 10
2	Architekt/Bauingenieur Gute Schule 2020	1,00	EG 11
3	Sachbearbeitung Zentrale Vergabestelle	0,50	A 9/A 10
4	Geoinformationssystem	1,00	EG 11
	Summe	3,50	

Begründungen zu den Stellenausweitungen:

- zu 1 und 2: Aufgrund der Förderprogramme von Bund und Land sind umfassende zusätzliche Schulbaumaßnahmen in den nächsten Jahren zu realisieren (vgl. FV-/Ratssitzung vom 07./08.Mai 2018)
- zu 3: Durch die Einführung der Zentralen Vergabestelle ist eine zusätzliche 0,5 Stelle notwendig. Zielsetzung ist das technische Fachpersonal von administrativen Vergabetätigkeiten weiter zu entlasten.
- zu 4: Das Produkt Geoinformationsdienste als ständige Querschnittsaufgabe ist eine Bündelungsstelle für die Bereitstellung raumbezogener Basisdaten (Geobasisdaten) für alle Dienststellen des Konzerns Stadt Rheine, künftig vermehrt auch für den Bürger. Die Bereitstellung der Daten erfolgt in zeitgemäßer Form digital im kommunalen geografischen Informationssystem (GIS) und bringt für viele Verwaltungsbereiche Arbeitserleichterungen. Im Laufe der Jahre hat sich das GIS von einer reinen Auskunftsplattform hin zu einem modernen Werkzeug für die Bestandsdatenführung und Beauskunftung weiterentwickelt. Heute ist das GIS fest in die Arbeitsprozesse integriert, steuert und kontrolliert teilweise die Abläufe. Dieses bedarf aber einer ständigen Überprüfung und einer stetigen Anpassung. Weiterhin soll auch Zielsetzung sein, gerade im Zuge der E-Government-Initiative, durch die Ausschöpfung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien den Zugang zu Geodaten für Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und für den Bürger zu erleichtern und die Daten wirtschaftlicher anzubieten.
Für ein effizientes Datenmanagement ist die ressortübergreifende Nutzung von Geodaten Voraussetzung. Aufgrund der gestiegenen Anforderungen, sowohl aus der Verwaltung als auch aus der Bürgerschaft, ist hier qualifiziertes und

ausreichend Personal erforderlich. Zur Vermeidung des Wissensverlustes aufgrund von absehbaren Personalabgängen ist die Schaffung der Stelle notwendig. Im Gegenzug wird ein kw-Vermerk an der bestehenden Stelle Grundstücksbezogene Verwaltungsleistungen angebracht.

Die Stelle wird zu 60 % durch die TBR refinanziert. Dies war im Stellenplanentwurf vom 25.09.2018 noch nicht berücksichtigt.

Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert alt	Wert 2018
1	Verwaltung/Sitzungsdienst	A 8	A 9

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

zu 1: Die Anforderungen an diese Stelle haben sich im Laufe der Jahre insbesondere durch den Umfang und die Komplexität wesentlich geändert und haben im Stellenbewertungsverfahren zu einer Werterhöhung geführt.

Anbringung von kw-Vermerken

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert
1	Ing. techn. Gebäudemanagement/Entwurf	EG 11
2	Ing. techn. Gebäudemanagement/Unterhaltung	EG 11
3	Grundstücksbezogene Verwaltungsleistungen	EG 11

Begründungen zu den Anbringungen von kw-Vermerken:

zu 1: Aufgrund der Einrichtung einer zusätzlicher Stellen im Gebäudemanagement wird ein kw-Vermerk an der Stelle-Nr. 5203 angebracht.

zu 2: Aufgrund der Einrichtung einer zusätzlicher Stellen im Gebäudemanagement wird ein kw-Vermerk an der Stelle-Nr. 5204 angebracht.

zu 3: Aufgrund der Einrichtung einer zusätzlicher Stellen im Bereich grundstücksbezogene Verwaltungsleistungen (Geoinformationsdienste) wird ein kw-Vermerk an der Stelle-Nr. 5703 angebracht.

3. Notwendige Stellenplanänderungen gegenüber dem Stellenplan-Entwurf gem. Vorlage 343/18 vom 26.09.2018

Im Rahmen der Stellenplanberatungen des Bauausschusses als zuständigem Fachausschuss sind folgende Änderungen gegenüber dem Stellenplanentwurf vom 25.09.2018 erforderlich:

Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert alt	Wert 2019
1	Bauverwaltung/Erschließungsbeiträge	EG 9c	EG 10

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

zu 1: Die Anforderungen an diese Stelle haben sich im Laufe der Jahre insbesondere durch den Umfang und die Komplexität wesentlich geändert. Es wurde bislang eine Stellenzulage für höherwertige Tätigkeiten gewährt. Da die Anforderungen dauerhaft bestehen, erfolgte im Stellenbewertungsverfahren eine Werterhöhung.

Anbringung von kw-Vermerken

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert
1	Bauverwaltung Erschließungsbeiträge	A 9 mDZ

Begründung zur Anbringung des kw-Vermerks an Stelle Nr. 5804:

Die derzeitige Aufgabenerledigung im Bereich der Beitragserhebung wird mit dem derzeitigen Stellenschlüssel innerhalb der Verjährungsfrist von vier Jahren nach Vorlage der letzten Rechnung bei der Bauverwaltung erledigt. Fast alle Projekte werden innerhalb eines deutlich kürzeren Zeitraumes der Verjährungsfrist abgeschlossen. Die durch das Konjunkturförderpaket verursachten zusätzlichen Projekte sind abgearbeitet. Die jährlich durch gemeinsames Handeln mit der EWR veranlassten Erneuerung- bzw. Verbesserungsprojekte halten sich zeitlich wie auch mengenmäßig in einem überschaubaren Rahmen. Zudem wird davon ausgegangen, dass durch einen konsequenten Einsatz und die Weiterentwicklung im Bereich der Software für die Beitragsabwicklung weitere Zeitersparnisse eintreten werden. Bei einem um 0,5 Stellenanteile geringeren Stellenschlüssel würden sich die Endabrechnungszeitpunkte innerhalb der Verjährungsfristen geringfügig verschieben. Eine Verjährung ist allerdings ausgeschlossen.

Mit der Anbringung des kw-Vermerkes ist verbunden, dass die Aufgaben des Stelleninhabers sukzessive auf andere Stellen übergehen können und dieser im Rahmen der Altersteilzeitregelung früher aus dem städtischen Dienst ausscheidet.

4. Endgültige Version Produktgruppenstellenplan 52 – 57 2018

Unter Berücksichtigung aller Änderungen ergibt sich der als Anlage beigefügte Bereichsstellenplan 2019, der nach Zustimmung durch den Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 18.12.2018 im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltsplanes durch den Rat der Stadt Rheine am 15.01.2019 in den Gesamtstellenplan übernommen werden soll.

5. befristete Stellen außerhalb des Stellenplanes

5.1 bestehende befristete Stellen

Außerhalb des Stellenplanes bestehen die nachstehenden befristeten Stellen:

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil / Wert	befristet bis
1	Fördermanagement FB 5 und Sitzungsdienst/Verwaltung FB 5	1 / A 11	12/2020
2	Vermessungstechniker/in	1 / EG 9a	05/2021
3	Zentrale Gebäudewirtschaft Ingenieur/in Gute Schule 2020	1 / EG 10	sukzessive Überführung auf freie Stellen im Stellenplan
4	Architekt/in Gute Schule 2020	1 / EG 11	sukzessive Überführung auf freie Stellen im Stellenplan
Summe		4	

zu 1: Die Stelle wird bedarfsanteilig auf die Produktgruppen und Produkte im Fachbereich 5 (FB 5) verteilt.

5.2 zusätzliche befristete Stellen zum HH-Jahr 2018

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil / Wert	befristet in Monate
1	Heizungssteuerung (3 Jahre gefördert)	1 / EG 10	36
Summe		1	

Begründungen zu den zusätzlich befristeten Stellen:

zu 1: Zur Optimierung des Energiemanagements und Energiecontrollings der kommunalen Liegenschaften (Vorlage118/18) wird im Rahmen einer Förderung eine zusätzlich befristete Stelle eingerichtet.

Anlagen:

Anlage 1: Stellenplan 52 bis 57